Prof. Dr. A. Knorr Dr. Ermin Malic, Dipl.-Phys. Frank Milde

www.itp.tu-berlin.de/menue/lehre/lv/ss09/wpfv/tfp/

12. Übungsblatt zur Theoretische Festkörperphysik

Abgabe: bis Dienstag 14.07.2009 10:15 Uhr in der Vorlesung.

Aufgabe 20 (10 Punkte): Coulomb-Abschirmung in 2D

In dieser Aufgabe sollen die Abschirmung des Coulomb-Potentials in einem 2D Elektronengas bestimmt werden.

1. Zeigen Sie, dass das chemische Potential μ im 2D folgende Form annimmt:

$$\mu = \frac{1}{\beta} \ln \left[\exp \left(\frac{\pi \beta \hbar^2 n}{m_e} \right) - 1 \right]$$

Gehen Sie von der Teilchendichte $n=N/L^2$ aus und berechnen Sie die Teilchenzahl $N=\sum_{\mathbf{k}\sigma}f_{\mathbf{k}\sigma}$. Dazu muss die Summe in ein 2D Integral überführt werden.

- 2. Bestimmen Sie aus $V({\bf r})=e^2/(4\pi\varepsilon_0 r)$ das zweidimensionale Coulombmatrixelement $V_{\bf q}$. TIPP: $\int_0^\infty {\rm d}s J_0(s)=1$
- 3. Zeigen Sie, dass die Dielektrische Funktion sich als

$$\varepsilon_q = 1 + \frac{\kappa}{q}$$

darstellen lässt. Wie sieht die Abschirmlänge κ in zwei Dimensionen aus? Wie lautet damit das abgeschirmte 2D Coulombpotential?

TIPP: Werten Sie die Lindhardformel im statischen Grenzfall $\omega \to 0$ und mit den freien (nicht renormierten) Energien ε_k aus und bestimmen Sie die auftretende Ableitung $\partial_\mu N$ mit Hilfe der Ergebnisse aus (1).

Bitte Rückseite beachten!---

12. Übung TFP SS 09

Aufgabe 21 (10 Punkte): Feynman-Diagramme berechnen

Nachdem in der letzten Übung die verschiedenen möglichen Kombinationen der Elektron-Elektron-Interaktion in zweiter Ordnung der Elektron-Elektron Störreihe mittels Diagrammen bestimmt wurden, soll nun ein Diagram zurückübersetzt und ausgewertet werden.

(a) Um die Korrelationsenergie auszurechnen, muss $\langle \hat{T} \exp\left[-\int_0^\beta \mathrm{d}\beta' H_w\right] \rangle$ in zweiter Ordnung betrachtet werden. Bei dem Potential handelt es sich um die Coulomb-Wechselwirkung $H_w = -\frac{1}{2} \sum_{klmn} V_{kl}^{nm} \hat{a}_n^\dagger \hat{a}_m^\dagger \hat{a}_k^\dagger \hat{a}_l$. Zeigen Sie, dass das Diagramm D in Abb. 1 mit Hilfe der "Übersetzungsregeln" aus der VL für $T \neq 0$ als

$$-\partial_{\beta}D = \frac{1}{2} \sum_{\mathbf{qkl}} \frac{V_{\mathbf{q}}^{2}}{\varepsilon_{\mathbf{q}+\mathbf{l}} - \varepsilon_{\mathbf{l}} - \varepsilon_{\mathbf{k}} + \varepsilon_{\mathbf{q}-\mathbf{k}}} f_{\mathbf{q}+\mathbf{l}} (1 - f_{\mathbf{l}}) (1 - f_{\mathbf{k}}) f_{\mathbf{q}-\mathbf{k}}$$

geschrieben werden kann. Folgendes Vorgehen führt zum Ziel

- 1. Schreiben Sie das Diagramm wie in der VL gezeigt mittels Greensfunktionen G und G^{\dagger} .
- 2. Führen Sie eine neue Integrationsvariable $\overline{\beta}=\beta_1-\beta_2$ ein und integrieren Sie.
- 3. Schreiben Sie das Coulombmatrixelement V_{kl}^{nm} um in dem Sie die Ergebnisse von Zettel 9 nutzen (gibt mehr δs).

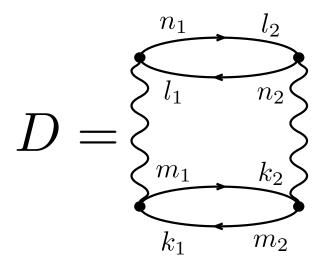


Abbildung 1: Ein wichtiges Diagramm D zur Berechnung der Korrelationsenergie des Elektronengases.